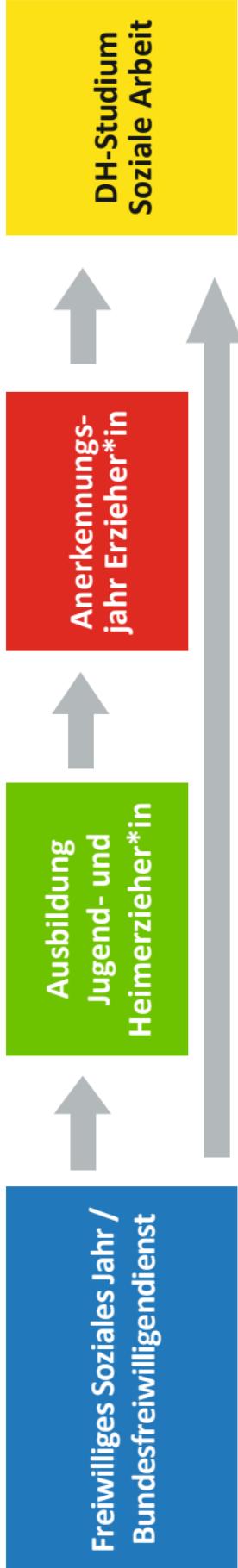


Lebensräume gestalten

Wege in das Berufsfeld Pädagogik

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
Freiwilliges Soziales Jahr / Bundesfreiwilligendienst	3
Ausbildung Jugend- und Heimerzieher*in	4
Anerkennungsjahr Erzieher*in	6
Duales Studium Soziale Arbeit	8



„Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.“

Henry Ford

Im Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten, Ihren Weg in das Berufsfeld Pädagogik in einer Jugendhilfeeinrichtung zu finden. Das Schaubild oben gibt Ihnen einen Überblick.

Als Betreuer*in in unseren Familien und Wohngruppen werden Sie Teil einer pädagogischen Gemeinschaft. Sie gestalten gemeinsam mit den Kollegen Alltag und Lebensräume für die Kinder und Ju-

gendlichen, bieten ihnen emotionale Nähe, Halt und einen Rahmen für das Zusammenleben. Sie fördern, ohne zu überfordern und entwickeln individuelle pädagogische Ansätze.

Mitbringen sollten Sie Freude an der Arbeit mit Menschen und den Willen, herausfordernde Verhaltensweisen unserer Kinder und Jugendlichen verstehen zu wollen. Von skurrilen Situationen sollten sie sich nicht abschrecken lassen und Krisen immer als Chance begreifen.

Die Aufgabe, unseren Kindern und Jugendlichen bei der Entwicklung zu helfen erfordert den Willen und die Offenheit, sich selbst beständig weiterzuentwickeln.

Freiwilliges Soziales Jahr / Bundesfreiwilligendienst

2

„Man lernt nicht nur über die Arbeit im sozialen Bereich, sondern auch viel über sich selbst.“

Als FSJ-Kraft einer Wohngruppe begleiten Sie die Kinder und Jugendlichen im Alltag. Unter der Woche, in den Ferien und teilweise auch an Wochenenden organisieren Sie ihre Termine und Tagesstrukturen mit. Von der Begleitung bei den Hausaufgaben bis über die Bewältigung aufkommender Probleme unterstützen Sie die pädagogischen Fachkräfte der Wohngruppe.

Sie nehmen in Ihrem FSJ-Jahr an fünf Seminarwochen teil, bei denen Sie andere FSJ-Kräfte kennenlernen und Sie Ihre Erfahrungen austauschen können. Zusätzlich gibt es zwei Einzelbildungstage, an denen Sie die Möglichkeit haben an Themen Ihrer Wahl zu arbeiten oder eine Hospitation in anderen Einrichtungen durchzuführen.

Ziel

„Als FSJ-Kraft haben Sie die Möglichkeit, intensive Einblicke in ein Berufsfeld zu erlangen. Sie sind für die Zeit Ihrer Arbeit im Kinderdorf fester Bestandteil einer Wohngruppe und stellen sich dort wachsenden Herausforderungen in der Beziehungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen. In Zusammenarbeit mit den pädagogischen Fachkräften erlangen Sie erstes Fachwissen und Sicherheit im Umgang mit besonderen Verhaltensweisen.“

Zum Abschluss Ihres FSJ haben Sie evtl. schon genauere Berufsvorstellungen und sind sich darüber im Klaren, ob die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eine potentielle Berufsausrichtung für Sie wäre.

Ansprechpartner*innen

Wohlfahrtswerk Baden-Württemberg, E-Mail: [fsj@wohlfahrtwerk.de](mailto:fsj@wohlfahrtswerk.de)
Elke Bahr-Wibbelt, E-Mail: e.bahr-wibbelt@pestalozzi-kinderdorf.de
Henriette Steyer, E-Mail: h.steyer@pestalozzi-kinderdorf.de



Ausbildung Jugend- und Heimerzieher*in

4

Voraussetzung

Um eine dreijährige Ausbildung zum*r Jugend- und Heimerzieher* in im Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf machen zu können müssen Sie ein FSJ oder ein 12-monatiges Praktikum im pädagogischen Bereich absolviert haben. Außerdem benötigen Sie eine Zulassungsbestätigung unserer Kooperationspartner, dem Institut für Soziale Berufe in Ravensburg oder dem Seminar am Michaelshof in Kirchheim unter Teck.

in einer anderen Einrichtung Ihrer Wahl. Während Ihrer Ausbildung lernen Sie die Strukturen, Abläufe und Aufgaben eines*r Jugend- und Heimerziehers* in kennen und erlangen Sicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Neben der Anfertigung von Berichten und Dokumentationen, der Begleitung und Organisation des Wohngruppenalltags, decken Sie zunehmend auch Alleinvertretungen und Nachbereitschaften ab.

Ziel

Sie sind eine ausgebildete Fachkraft, die Kinder und Jugendliche in verschiedenen Lebenssituationen pädagogisch wertvoll und zielführend im Alltag begleiten und unterstützen kann. Sie kennen die Rahmenbedingungen und Arbeitsabläufe einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung, können sich gewinnbringend in ein Team einbringen und eigenverantwortlich Wohngruppendiffisen übernehmen.

Ein*e Mentor*in des Pestalozzi Kinder- und Jugenddorfes begleitet Sie durch die gesamte Ausbildungszeit. Insgesamt 160 Stunden der Ausbildungszeit verbringen Sie im Rahmen eines Fremdpakrikums

Ansprechpartnerin

Simone Kunze, E-Mail: s.kunze@pestalozzi-kinderdorf.de



Anerkennungsjahr Erzieher*in

6

Voraussetzung

Das Anerkennungsjahr schließt sich an die schulische Ausbildung zum*r staatlich anerkannten Erzieher*in an. Um das Anerkennungsjahr im Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf absolvieren zu können, müssen Sie die abschließenden Prüfungen der Fachschule bestanden haben.

Erfahrungen sammeln. Zunehmend übernehmen Sie Alleinvertretungen und Nachtschichten.

Während der gesamten Zeit steht Ihnen eine Praxisanleitung zur Verfügung, die Ihnen Orientierung, Reflektion und Unterstützung bietet.

In Ihrem Anerkennungsjahr der Ausbildung zum*r Erzieher*in wirken Sie bei der Begleitung und Gestaltung des Gruppenalltags aktiv mit. Als Anerkennungspraktikant*in übernehmen Sie mehr und mehr Verantwortung in der direkten pädagogischen Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Sie erstellen Dokumentationen und Berichte, nehmen an Teamsitzungen, Hilfeplangesprächen und interdisziplinären Fachrunden teil und verfolgen die Erreichung der im Hilfeplan festgelegten Ziele.

Ziel
Sie sind eine ausgebildete Fachkraft, die Kinder und Jugendliche in verschiedenen Lebenssituationen pädagogisch wertvoll und zielführend im Alltag begleiten und unterstützen kann. Sie kennen die Rahmenbedingungen und Arbeitsabläufe einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung, können sich gewinnbringend in ein Team einbringen und eigenverantwortlich Wohngruppendiffenste übernehmen.

Ansprechpartnerin

Simone Kunze, E-Mail: s.kunze@pestalozzi-kinderdorf.de

Sie haben außerdem die Möglichkeit, ausgewählte Aufgaben mit Projektcharakter zu übernehmen, und können somit wichtige neue



Duales Studium Soziale Arbeit

Voraussetzung

Um ein Duales Studium zu absolvieren, benötigen Sie Abitur (Allgemeine Hochschulreife), die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife (Fachabitur). Zu der Fachhochschulreife benötigen Sie zusätzlich einen bestandenen Studierfähigkeitstest, die sog. Deltaprüfung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

che Begleitung der Wohngruppenteams, die Zusammenarbeit mit belegenden Jugendämtern und Kooperationspartnern, Planung, Steuerung und Controlling von Finanzen, Belegung und Personal. Themen aus dem Qualitätsmanagement sowie Elemente der Mitarbeiterführung und Teamentwicklung gehören ebenfalls zu Ihren Ausbildungsinhalten.

Im Rahmen eines Dualen Studiums mit dem Studiengang „Soziale Arbeit“ haben Sie die Möglichkeit, Theorie und Praxis ideal miteinander zu verknüpfen. Im dreimonatigen Wechsel verbringen Sie Ihre Arbeitszeit in der Erziehungsleitung des Pestalozzi Kinderdorfes und an der Dualen Hochschule in Villingen-Schwenningen oder Stuttgart.

Im Laufe der Zeit werden Ihnen eigene Projekte übertragen, die Sie für das Kinderdorf verwirklichen dürfen. Die Teilnahme an Besprechungen und Abläufen aller Art, ermöglicht Ihnen die vielen Arbeitsbereiche und Strukturen des Kinderdorfes kennen zu lernen und zu verstehen. Eine Erziehungsleitung begleitet und unterstützt Sie über die gesamte Studienzeit.

In Ihren Praxisphasen arbeiten Sie 40 Stunden pro Woche und unterstützen die Erziehungsleitungen in ihrer Aufgabe. Sie lernen Rahmenbedingungen und Arbeitsabläufe einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung kennen, insbesondere im Hinblick auf die fachliche Einrichtung zu hospitieren.



Die Inhalte der Theoriephasen an der Hochschule finden Sie auf den Homepages der Dualen Hochschule Stuttgart und Villingen-Schwenningen.

Ziel

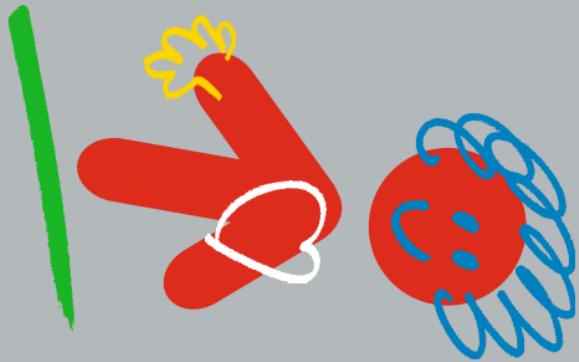
Sie sind in der Lage Jugendhilfeprozesse zu planen, zu steuern und sicherzustellen. Dabei können Sie interdisziplinär denken und konzeptionell arbeiten. Gleichzeitig können Sie individuelle Bedarfslagen erkennen und auf eine Methodenvielfalt in der pädagogischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Familien zurückgreifen.

Ansprechpartner*innen

Martin Heller, E-Mail: m.heller@pestalozzi-kinderdorf.de

Verena Kracke, E-Mail: v.kracke@pestalozzi-kinderdorf.de

Kinder brauchen Zukunft



Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf
Pestalozzi-Kinderdorf 1.
78333 Stockach-Wahlwies

Tel.: 07771 8003 0

Fax: 07771 8003 20

info@pestalozzi-kinderdorf.de
www.pestalozzi-kinderdorf.de